

# **Buy Local – Erlebe Deine Stadt e. V.**

## **Wie geht es weiter?**

Montag, 21.08.2017

Frankfurt. Nach Verkündung der Auflösung der Buy Local Genossenschaft Anfang August, fanden sich nun Vorstand und Mitglieder des Buy Local Vereins in Frankfurt zu einer außergewöhnlichen Mitgliederversammlung zusammen, um zu beraten, in welcher Struktur Buy Local künftig ohne eG fortgesetzt wird.

Noch einmal äußerten auch die Mitglieder des e.V. Enttäuschung über die „Halbherzigkeiten“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken. „Jedoch wurde schnell deutlich, dass sich Buy Local – Erlebe Deine Stadt in Gestalt des nach wie vor gut positionierten Vereins nun einmal ‚kurz schütteln muss‘, um sogleich aber wieder optimistisch gestimmt in die Zukunft zu blicken“, heißt es seitens des Vereins in einer Pressemitteilung.

Bedingt durch die geringen Mitgliedsbeiträge im Verein von 120 Euro im Jahr, blieben jedoch organisatorische Herausforderungen zu lösen. „Die jährlichen Einnahmen genügen nicht, um einerseits eine bundesweit schlagkräftige öffentliche Wahrnehmung für die Anliegen der Initiative zu erzielen und zeitgleich eine eigene Geschäftsstelle mit allen infrastrukturellen Anforderungen zu unterhalten“, so der Verband. Dies sei auch der Grund gewesen, warum sich Buy Local in der Rechtsform des Vereins, der 2012 von fünf Buchhändlern gegründet wurde, auf die Suche nach einem finanzstarken Partner wie den Volksbanken und Raiffeisenbanken gemacht habe.

Vereinsvorstand Michael Riethmüller und Geschäftsführerin Iлона Schönle wurden nun seitens der Mitgliederversammlung beauftragt, geeignete Allianzen und Partnerschaften auszuloten und entsprechende Gespräche zu führen. Dass sie in dieser Mission erfolgreich sein werden, darüber sei sich die Vereinsspitze sicher. „Denn Anfragen wurden in der Vergangenheit seitens verschiedener Institutionen bereits an uns herangetragen“, so Michael Riethmüller. Diese Optionen sollen nun geprüft und Sondierungsgespräche geführt werden. Oberste Prämisse sei dabei der Erhalt der Branchenneutralität und rechtlichen Selbstständigkeit des Vereins.

[zum Seitenanfang](#)